

30 Hülfreich den Berg hinauf,
31 Und alle Felsenschlösser
32 Tun ihre Schätz ihm auf.

33 Er führt des Goldes Ströme
34 In seines Königs Haus
35 Und schmückt die Diademe
36 Mit edlen Steinen aus.

37 Zwar reicht er treu dem König
38 Den glückbegabten Arm,
39 Doch fragt er nach ihm wenig
40 Und bleibt mit Freuden arm.

41 Sie mögen sich erwürgen
42 Am Fuß um Gut und Geld,
43 Er bleibt auf den Gebürgen
44 Der frohe Herr der Welt.

Das Gedicht „[Bergmannslied](#)“ von [Novalis](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Novalis	Titel	„Bergmannslied“
Verse	44	Wörter	191
Strophen	11		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
